



UNIVERSITÄTS
KLINIKUM
HEIDELBERG

Zentrum für Psychosoziale Medizin
Institut für Medizinische Psychologie

Workshop
Die Dynamik der Seele –
Eine Einführung in die Analytische Psychologie C. G. Jungs

Prof. Dr. Tewes Wischmann

Begriffe wie "archetypisch", "Extraversion", "Komplex" sind längst in die Alltagssprache eingegangen, aber nur wenige kennen ihren Ursprung und die genaue Bedeutung. Entwickelt wurden sie in der Analytischen Psychologie, die von dem Schweizer Arzt und Psychiater Carl Gustav Jung begründet wurde, einem Schüler Sigmund Freuds. Die Analytische Psychologie gehört – wie die Psychoanalyse (Sigmund Freud) und die Individualpsychologie (Alfred Adler) - zu den großen tiefenpsychologischen Schulen, deren gemeinsame Grundlage die Annahme von unbewussten Prozessen ist. In der Analytischen Psychologie wird das Konzept des Unbewussten um kollektiv unbewusst wirkende psychische Prozesse erheblich erweitert. Ziel der Therapie ist die Individuation, die Selbst-Erfahrung und Selbst-Entfaltung des Menschen vor dem Hintergrund der kollektiven Phänomene.

In diesem Workshop will ich eine Einführung in die zentralen Begriffe der analytischen Psychologie und in die psychotherapeutischen Techniken geben. Hierbei möchte ich auf die Unterschiede und Gemeinsamkeiten zur Psychoanalyse Freuds eingehen. Die Konzepte der Analytischen Psychologie werden auch kritisch beleuchtet, z. T. unter Einbeziehung lebensgeschichtlicher Hintergründe C. G. Jungs. Gemeinsam mit den Teilnehmern möchte ich überlegen, wie die Ansätze der Analytischen Psychologie nicht nur in der Selbst-Erfahrung, sondern auch in der Beratung und Psychotherapie mit Einzelnen und Paaren fruchtbar eingesetzt werden können. Dazu sind eigene Fallbeispiele und Erfahrungen der Teilnehmer mit dem Unbewussten (z.B. Träume oder Bilder) sehr erwünscht, je nach Gruppengröße und -prozess können Selbsterfahrungsaspekte miteinbezogen werden. Eingeladen sind neben Studierenden und Praktizierenden der sozialen Berufe alle, die an der Analytischen Psychologie nach C. G. Jung interessiert sind.

Workshopleiter: Prof. Dr. sc.hum. Tewes Wischmann (Psychotherapeut und Psychoanalytiker [DGAP](#)),
[Institut für Medizinische Psychologie, im ZPM, Universitätsklinikum Heidelberg](#)

Termin: Freitag, den 13. Dezember 2019, 15:30 (s.t.) - 19:00 Uhr

Ort: [Institut für Medizinische Psychologie, Bergheimer Straße 20 \(linker Eingang\), 69115 Heidelberg, Raum 011 \(Erdgeschoss\)](#)

Informationen: Tel.: 06221/568137). Teilnahme ist kostenlos (evtl. Gasthörergebühren), Anmeldung erwünscht. Wegbeschreibung [hier](#). Die Zertifizierung mit 5 Fortbildungspunkten durch die Landespsychotherapeutenkammer Baden-Württemberg wird beantragt.

Weitere Anregungen zur Beschäftigung mit der Analytischen Psychologie bzw. zur Vorbereitung auf den Workshop:

- Eine [Einführung in tiefenpsychologisches Denken](#) und eine [Einführung in die Analytische Psychologie](#)
- [Kommentierte Literaturliste zur Analytischen Psychologie](#)